



An die Aufsichtsräte und  
Trägergemeinden des KZU  
Kompetenzzentrum Pflege und  
Gesundheit

## Statusbericht Nr. 13 vom 23. Oktober 2020

Seite  
1/2

Herausgegeben von  
Geschäftsleitung  
André Müller, CEO und Marlies Petrig, CHO  
andre.mueller@k-z-u.ch  
+41 43 266 51 20

Sehr geehrte Damen und Herren

Gerne informieren wir Sie hiermit über den aktuellen Stand im KZU:

### **Aktuelle Lage**

Die steigenden Fallzahlen gesamtschweizerisch wie auch im Kanton Zürich sind sehr besorgniserregend und alarmierend. Bis heute verzeichnet das KZU keine Corona-Fälle unter den Bewohner/-innen an allen Standorten. Damit dies so bleibt, müssen wir weiterhin sehr wachsam sein, auf perfekte Hygiene achten, Maske tragen und etwas Glück haben.

Seit dem Frühjahr 2020 haben wir viel gelernt und die Schutzvorkehrungen konnten verbessert werden. Ein allgemein gültiges «Ampelsystem» regelt die Massnahmen in den Alters- und Pflegeheimen des Kantons Zürich. Dieses Ampelsystem wurde mit den Branchenverbänden und der Gesundheitsdirektion erarbeitet und richtet sich nach der aktuellen epidemiologischen Lage im Kanton Zürich.

### **Ausgedehnte Maskenpflicht**

Seit dem 12. Oktober 2020 gilt eine ausgedehnte Maskenpflicht für alle Mitarbeitenden in allen Innenräumen, auf den Pflegegruppen und auf dem Areal des KZU. Dies gilt auch für Schulungen und Sitzungen, welche aktuell auf ein absolutes Minimum zu reduzieren sind. Des Weiteren ist eine maximale Anzahl Personen pro Raum definiert.

### **Tages- und Nachtambulanz und AIDA Care**

Die beiden Angebote sind weiterhin in Betrieb. Sie unterstehen jedoch einer besonderen Aufmerksamkeit.

### **Isolierstation B OG**

Zurzeit wird die Isolierstation anderweitig genutzt, weil es keine Patienten gibt. Sollten die Spitäler oder andere Einrichtungen des Gesundheitswesens Entlastung



benötigen oder sollten im KZU Bewohner/-innen positiv getestet werden, wird die Station innerhalb weniger Stunden wieder in Betrieb genommen.

### **Positiv getestete Mitarbeitende**

Aktuell befinden sich drei Mitarbeitende in Isolation. Seit Ausbruch der Pandemie haben sich insgesamt neun Angestellte des KZU mit Corona infiziert.

### **Aktuelle Besuchsregelungen**

Besuche sind in unseren Pflegezentren weiterhin möglich. Es ist eine Registration vor Ort nötig. Aufgrund der hohen Fallzahlen gilt die Stufe 4 im Ampelsystem von Curaviva ZH und darum sind gewisse Anpassungen zum Schutz der Bewohner/-innen notwendig:

**An allen Standorten gelten die folgenden Besuchszeiten: Montag bis Sonntag von 10.00 bis 11.30 Uhr und von 14.00 bis**

**17.00 Uhr.** Besuche ausserhalb dieser Zeiten sind nicht möglich.

Es sind nur Besuche von engen Bezugspersonen möglich, **pro Besuch maximal 2 Personen (inkl. Kinder).**

Besuche dürfen ausschliesslich in den definierten Besuchsbereichen (Restaurant, Cafeteria, Besuchsräume, Areal der Pflegezentren) stattfinden.

Besuche in Bewohner/-innen-Zimmern sind ausschliesslich mit Sonderbewilligung möglich.

Das Verlassen des KZU-Areals ist nur in Ausnahmesituationen möglich.

Ganz wichtig ist es, dass sämtliche Schutzmassnahmen von allen unterstützt und umgesetzt werden, damit Einschränkungen für die Bewohner/-innen möglichst gering bleiben. Besuche müssen - in welcher Form auch immer - möglich bleiben, denn wir wissen nicht, wie lange uns dieses Virus noch beschäftigen wird.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und wünschen Ihnen weiterhin gute Gesundheit!

Freundliche Grüsse

KZU Kompetenzzentrum Pflege und Gesundheit



André Müller  
Chief Executive Officer



Marlies Petrig  
Leiterin Health Care Services

### Verteiler

- Aufsichtsrat
- Gemeinden
- Verwaltungsrat
- Esther Diethelm
- Christian Pleisch
- Nicolas Felber
- Daniel von Büren
- Doris Mang
- Daniel Knöpfli
- Roland Müller
- Walter Bickel
- [www.k-z-u.ch](http://www.k-z-u.ch)